



Energien anziehen - Potenziale erfolgreich entfalten

Schöner shoppen mit Feng Shui



Die Ausgangssituation

Das insgesamt gut laufende CLASSIC Modegeschäft von Dimitar und Gesine Lapac im Ostseebad Grömitz bietet zum Zeitpunkt der Beratung hochwertige Freizeitmode bekannter Designer-Marken für Damen und Herren an.

Es besteht einerseits der Wunsch nach Optimierung der Ladengestaltung. Andererseits, aufgrund der Nachfrage und des Potenzials, weiter zu expandieren. Der vordere Ladenbereich wird als sehr hektisch empfunden. Der hintere Bereich als schwerer zugänglich wahrgenommen und weniger zu Geltung kommend. Eine stark betonte Treppe und einige Querbalken hindern den Kunden daran, sich den Raum in seiner Gesamtheit zu erschließen. Des Weiteren: Die Umkleidekabinen liegen im hinteren Durchgangsbereich. Dies wird als beengt und als wenig geschützt wahrgenommen. Ziel ist es, das bestehende Geschäft zum Saisonstart optimal umzubauen und hier nur noch Damenmode zu präsentieren. Für Herrenmode soll ein separates, neues Geschäft in der neuen „Grömitzer Welle“ nahe der Seebrücke eröffnet werden, ebenfalls in guter Lage.

Der Weg zur Lösung

Der Kontakt zur Feng-Shui-Beraterin Sabrina Rösler aus Hamburg kommt zu Stande, als sie als Kundin in den Laden kommt. Seit ihrer Kindheit verbringt sie Ferien an der Ostsee und hat bereits des Öfteren auch das Geschäft von Herrn Lapac aufgesucht. Bei dieser aktuellen Begegnung erzählt Herr Lapac von seinen Plänen und Ideen, dass das Gesamtkonzept jedoch noch nicht ausgereift sei. Der Anknüpfungspunkt für ein tieferes Gespräch über die Möglichkeiten, die sich mit Feng Shui bieten.

Apropos Business-Feng-Shui: Business-Feng-Shui ist die Kunst, Unternehmen so zu gestalten, dass geschäftliche Erfolge und Wachstum gefördert, Potenziale erkannt und ausgeschöpft werden. Die Ursprünge des Feng Shui entstanden vor über 4000 Jahren in China. Feng Shui besagt, dass uns alles in unserer Umgebung beeinflussen kann. Mit der Analyse der

Grundstücks-, Gebäude- und Raumqualitäten, deren Bewertung und Empfehlungen und den daraus resultierenden Veränderungen können wir z. B. Verkaufsräume, Warenplatzierungen, Arbeitsplätze, Aufenthaltsräume und Arbeitsbedingungen so gestalten, dass sie uns im hohen Maße unterstützen, die angestrebten Ziele zu erreichen. Ein wichtiger Teil dieser Wissenschaft sind die fünf Grundelemente Holz, Feuer, Erde, Metall, Wasser und die Lehre der Lebensenergie, das sogenannte Qi.

Die Aufnahme der konkreten Problemstellungen vor Ort

Der Einstieg in die Projektberatung ist ein erneuter Ortstermin mit Besichtigung beider Läden und intensiven Gesprächen mit den Geschäftsleuten Lapac hinsichtlich Ist / Soll und den spezifischen Herausforderungen im Hinblick auf die Wunsch- und Zielfestlegung.

1. Das Damengeschäft hat eine sehr gute Standortlage durch direkte Nähe zur Promenade. Die Außenwahrnehmung ist jedoch eher unscheinbar. Die Energie fließt vorbei, wird nicht angezogen. Anliegende Geschäfte erregen mehr Aufmerksamkeit.
2. Die Sichtachse im Eingangsbereich ist verstellt. Die Kasse ist hier positioniert und liegt in einem ungünstigen Bereich.
3. In der Mitte des Ladens gibt es viele Blockaden durch Treppen, Querbalken. Zu viele Dinge konkurrieren im Blickfeld.
4. Im hinteren Bereich kann die Energie nicht frei fließen. Zu viele Holzmöbel, überfüllte Regale, ein schwerer Tisch verhindern die Sammlung günstiger Energien. Dadurch entsteht ein Gefühl von Schwere. Die Umkleidekabinen haben eine ungünstige Lage.
5. Das Herrengeschäft, ein Neubau in bester Lage, allerdings mit eingeschränkten Möglichkeiten vor dem Geschäft. Auch hier werden keine günstigen Energien angezogen. Die einheitliche Fassade beschleunigt die Energien, so dass Kunden eher nonstop weitergehen.
6. Im Ladeninneren des Herrengeschäfts bestehen andere Herausforderungen als im Damengeschäft. Der Laden liegt in einem Gebäudekomplex in Umbauphase. Feng-Shui-Messungen ergeben eine unruhige Gesamtsituation.



Die Lösungen

Im Anschluss an den Ortstermin werden Lage, Grundriss, Umgebung beider Geschäfte vermessen und analysiert. Dabei finden die spezifischen Feng-Shui-Berechnungsmethoden Anwendung. Auch das vorhandene Mobiliar wird mit einbezogen. Daraus resultieren erweiterte Vorschläge zur Ausstattung, Platzierung und Farbgestaltung.

Apropos Berechnungsmethoden: Diese basieren auf einem speziellen Kompass, dem sogenannten Lopan, das Handwerkszeug des Beraters, um Zuwegung, Eingangssituation sowie die Positionen z. B. für Warenplatzierung, Arbeitsplätze und Kassenposition zu analysieren und zu bestimmen.

a. Das Damengeschäft – Farbliche Abhebung gegenüber den Nachbarhäusern in Weiß und einem hellen Grauton. Sichtbare Beschriftung über der Türe: CLASSIC für Damen. Markise in Grau/Weiß gestreift. Links und rechts Pflanzen platzieren. Dies bringt Aufmerksamkeit und zieht gute Energien an, lädt damit zum Verweilen ein, erzeugt Aufmerksamkeit. Das elegante Erscheinungsbild unterstreicht die hohe Qualität des Angebots.

b. Im Innenbereich werden die zentrale Sichtachse genutzt und unterstützende Dekorationen platziert.

Die Kassenposition wechselt in einen günstigen Bereich außerhalb der Sichtachse, mit Ruhe im Rücken, abgerundet mit einem schicken Bild zum Thema Mode.

In der Mitte: Platzierung der Umkleidekabinen in einem ruhigen, geschützten Bereich. Die Querbalken sind in Deckenfarbe gestrichen und treten somit in den Hintergrund. In Form und Farbe unterstützende Dekorationen. Hinten: Ein Sitzbereich lädt zum Verweilen ein. Eine offene Regalgestaltung mit Glas und Metall wird gewählt.

c. Das Herrengeschäft – Wiederkehrende Merkmale des Stils der Geschäfte CLASSIC werden eingesetzt. Sichtbare Beschilderung über dem Geschäft, Logo Silbergrau. Eine Markise wie im Damengeschäft, Pflanzen links und rechts am Eingang. Das zieht Energien und damit Kunden an, stärkt die Aufmerksamkeit.

d. Im Innenbereich, nahe des Eingangs des Ladens, bietet ein Brunnen einen dekorativen Blickfang. Hier kann sich Qi, die Lebensenergie, sehr gut sammeln, lädt Kunden in das Geschäft ein und sorgt für Wohlbefinden. Grundriss und Einbauten werden gezielt ruhig und stabilisierend gestaltet.

Die Umsetzung

Mit Übergabe und Freigabe des Konzepts durch die Inhaber geht es zusammen mit dem Ladenbauer an die Umsetzung. Dem Ideal entsprechend, steht die Beraterin während der gesamten Zeit begleitend zur Seite.

Ergebnisse/Wirkung

- Die Kunden fühlen sich deutlich wohler bei der Anprobe und beim Ausprobieren der Kleidungsstücke im Damengeschäft.
- Die Ware ist insgesamt deutlich besser präsentiert.
- Es kommen mehr bzw. viele Kunden in die Geschäfte.
- Bessere Kundenbindung
- Das neue Herrengeschäft ist erfolgreich gestartet und wird gut angenommen.
- Umsatzsteigerungen von ca. 25 % innerhalb eines Jahres

Das Feedback

„Mir wurden regelrecht die Augen geöffnet, wie man eine bessere Atmosphäre schaffen kann“, sagt Dimitar Lapac.

„Als die Beraterin plötzlich in meinem Laden stand, war das ein großer Glücksmoment. Von unseren Kunden bekommen wir viel positive Rückmeldung, z. B. fragen sie, ob wir angebaut haben. Der Laden erscheint viel größer.“

Nicht nur der Geschäftsinhaber Dimitar Lapac hat seine Geschäfte an der Promenade nach der Lehre des Business-Feng-Shui einrichten lassen. Der Erfolg sprach sich schnell herum, sodass Frau Rösler bereits weitere Aufträge von Geschäften im Ort entgegennehmen konnte.



Berufsverband für
Feng Shui und Geomantie e.V.

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 20
D-97072 Würzburg

Fon +49 (0)931 8806 5568
Fax +49 (0)931 8806 5569

info@fengshui-verband.eu
www.fengshui-verband.eu

Kontakt Schweiz:
Fon +41 (0)32 510 25 89

info@fengshui-verband-schweiz.ch
www.fengshui-verband-schweiz.ch